



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### Schönebeck (Sachbeschädigung)

Am späten Dienstagabend wurden 4 Personen (drei männlich, eine weiblich) bei der Sachbeschädigung eines Verkehrszeichens in der Friedrichstraße beobachtet. Die zeugen informierten die Polizei, welche auf der Anfahrt drei verdächtige Personen, auf welche die Beschreibung zutraf, feststellten. Die Personalien wurden festgestellt und anschließend der Zeuge aufgesucht. Der bestätigte die Feststellung der Beamten und meinte ohne viele Umschweife, es sind genau die richtigen Personen gewesen, welche kontrolliert wurden. Das Verkehrszeichen wurde demnach aus der Verankerung im Boden gerissen und mehrfach gegen einen Baum geschlagen, wobei es schwer beschädigt wurde. Die Tatbeteiligung der einzelnen Personen ist nun Bestandteil des eingeleiteten Ermittlungsverfahrens. Das Schadensausmaß kann bisher nicht beziffert werden. Eine der drei Personen war 19 Jahre alt, die beiden anderen waren Kinder im Alter von 12 Jahren. Die weibliche Person bisher noch nicht ermittelt.

#### Barby (Kennzeichendiebstahl)

Am Dienstagnachmittag wurden von einem auf der Feldmark zwischen Pömmelte und Zackmünde, nahe dem Magdeburger Tor, abgestellten PKW die beiden amtlichen Kennzeichen **BK-AQ 976** entwendet. Der Eigentümer hatte das Fahrzeug gegen 16:30 Uhr dort abgestellt und war mit dem Hund unterwegs. Als er gegen 17:10 Uhr zum Fahrzeug zurückkehrte waren die beiden Kennzeichen verschwunden. Zu weiteren Beschädigungen am Fahrzeug kam es augenscheinlich nicht. Eine anderweitige Verwendung wurde polizeilich bisher nicht bekannt. Eine Anzeige wurde aufgenommen und die erforderlichen Fahndungsmaßnahmen eingeleitet.

#### Bernburg (Einbruchsdiebstahl)

Am Mittwochmorgen wurde in ein Restaurant im Bereich der Brunnenstraße eingebrochen. Unbekannte Täter hatten sich demnach über ein Fenster an der Rückseite des Hauses Zugang zum Schankraum verschafft und dort Spirituosen entwendet. Eine detaillierte Schadensaufstellung liegt noch nicht vor. Der Einbruchsalarm löste um 02:55 Uhr aus. Beim Eintreffen des Besitzers und der informierten Polizei konnten keine Täter mehr vor Ort festgestellt werden. Die Anzeige wurde aufgenommen und der Tatort am Morgen durch die Spurensicherung untersucht.

### Aschersleben (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Dienstagabend, kontrollierte die Polizei einen 31-jährigen, welcher mit einem PKW auf dem Graben unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Einen freiwilligen Schnelltest lehnte der Mann ab. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

### Großmühlingen (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Mittwochmittag kontrollierte die Polizei einen 34-jährigen, welcher mit dem PKW in der Ritterstraße unterwegs war. Im Rahmen der Gesprächsführung wurde Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 0,74 Promille. Die Weiterfahrt wurde untersagt und die Durchführungen eines beweissicheren Atemalkoholtests in der Dienststelle Schönebeck angeboten. Im Falle einer Ablehnung wäre eine kostenpflichtige Blutprobenentnahme zur Beweissicherung erforderlich. Im Rahmen dieser Kontrolle konnte dann ein gerichtsverwertbarer Wert von 0,66 Promille (0,33 mg/l) gemessen und dokumentiert werden. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet, der Mann konnte anschließend die Dienststelle verlassen.

### Eggersdorf (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Dienstag, zwischen 16:00 und 20:30 Uhr, an der Chausseestraße, in Fahrtrichtung Schönebeck, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Es handelt sich um eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke, auf welcher anlassbedingt nun mehr Verkehr als sonst festzustellen ist. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 200 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 24 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. 21 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen einen Verwarngeldbescheid zugesandt. Gegen 3 Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, der Schnellste wurde mit 96 km/h gemessen.

(koma)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35  
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402  
Fax: +49 3471 379 210

mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)